

## Veranstalter

Bayerisches Staatsministerium für  
Arbeit und Sozialordnung, Familie und  
Frauen



in Zusammenarbeit mit dem

Bayerischen Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Pfarrstraße 3  
80538 München  
Tel: 09131-6808-4001  
Fax: 09131-6808-4226  
[www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)

## Kontakt

Sachgebiet Chemikaliensicherheit und Toxikologie  
Pfarrstraße 3  
80538 München  
Tel: 09131-6808-4253  
Fax: 09131-6808-4297

## Anfahrt

Ab Hauptbahnhof München:  
Linie U4 / U5 (Richtung Arbellapark/ Neuperlach Süd)  
bis Haltestelle Lehel

Ab Flughafen München:  
S-Bahn S1 oder S8 bis Haltestelle Karlsplatz/ Stachus,  
dann U-Bahn U4 / U5 bis Lehel

weitere Informationen: [www.lgl.bayern.de](http://www.lgl.bayern.de)

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich für die Veranstaltung bis zum  
**22. Februar 2012** an unter  
[ursula.schwegler@lgl.bayern.de](mailto:ursula.schwegler@lgl.bayern.de) oder per Fax unter  
09131/6808-4297

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei



Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit



**REACH:**  
**Erweitertes Sicherheitsdatenblatt  
(eSDB) und Expositionsszenarien  
- Erstellung und Anwendung -**

**5. März 2013**

Großer Hörsaal

Bayerisches Landesamt für  
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit

Pfarrstraße 3, München

**10:00 - 10:40**  
**Begrüßung und Grußwort**

- 10:00 Begrüßung  
Prof. Dr. Bernhard Liebl  
Bayerisches Landesamt für Gesundheit  
und Lebensmittelsicherheit
- 10:20 Grußwort  
Ministerialdirigentin Dipl.-Ing. Univ.  
Sabine Nießen  
Bayerisches Staatsministerium für Arbeit  
und Sozialordnung, Familie und Frauen
- Moderation:  
GD Dr. M. Winklmaier, Bayer. Staats-  
ministerium für Arbeit und Sozial-  
ordnung, Familie und Frauen und  
LMedD Prof. Dr. H. Fromme,  
Bayerisches Landesamt für Gesundheit  
und Lebensmittelsicherheit

**10:40 – 12:10**  
**Toxikologische Grenzwerte und Beurteilungsmaßstäbe**

- 10:40 Grenzwerte und Beurteilungsmaßstäbe  
unter REACH und Gefahrstoffverordnung  
Dr. M. Wieske, Wirtschaftsvereinigung  
Metalle, Arbeits- und Gesundheitsschutz,  
Chemikalienrecht
- 11:10 Prüfstrategien zur Erkennung von  
toxischen Eigenschaften  
Dr. D. Beyer, Bayer Health Care
- 11:40 Grundlagen der Ableitung von DNEL und  
DMEL  
Dr. A. Rouw, BAuA

**12:10 - 13:00 Mittagspause**

**13:00-16:00**  
**Exposition und Sicherheitsdatenblatt**

- 13:00 eSDB: Rechtsgrundlagen, Erstellung und  
Anwendung  
Dr. C. Eppelsheim, Wacker Chemie AG
- 13:30 Expositionsabschätzung und Erstellung  
von Expositionszenarien  
Dr. S. Hesse, Fraunhofer-Institut für  
Toxikologie und Experimentelle Medizin  
(ITEM), Hannover
- 14:00 - 14:30 Pause**
- 14:30 Vom Stoffsicherheitsbericht zum  
erweiterten Sicherheitsdatenblatt  
Dr. A. Kaiser, Wacker Chemie AG
- 15:00 Umsetzung eines erweiterten  
Sicherheitsdatenblattes in den  
Arbeitsschutz  
Dr. Lechtenberg-Auffarth, BAuA
- 15:30 Diskussion und Abschluss der Tagung